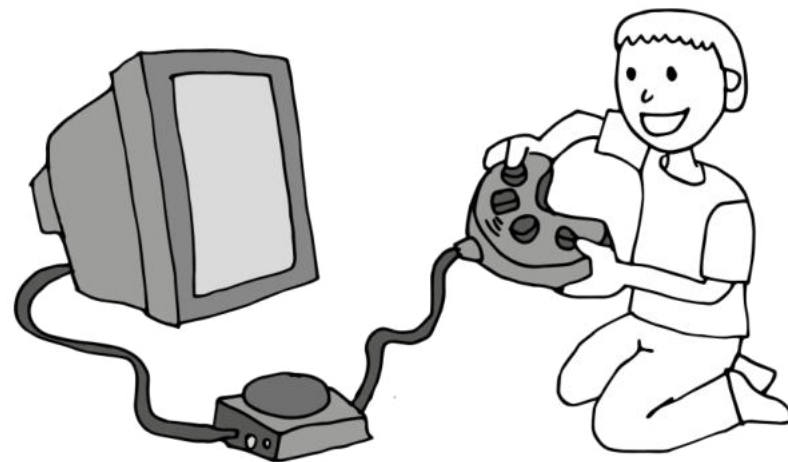


GUTES
AUFWACHSEN
MIT MEDIEN



„Medienpädagogische Angebote: Geht das auch digital? - Erfahrungsberichte aus dem "Netzwerk Bibliothek Medienbildung" des dbv“

Hinweis: Online-Konferenz wird aufgezeichnet.



Beteiligte

- Andreas Langer, Büchereizentrale Schleswig-Holstein
- Dorle Voigt, Stadtbücherei Frankenthal
- Bettina Harling, Stadtbibliothek Mannheim
- Ariane Hussy, Initiativbüro
- Tanja Klein, Initiativbüro



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung



**deutscher
bibliotheks
verband**



Was ist die Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“?

Rahmenbedingungen für ein „Gutes Aufwachsen mit Medien“ schaffen

Bundesweiter Zusammenschluss verschiedener Akteure

gefördert vom BMFSFJ



An wen richtet sich die Initiative „Gutes Aufwachsen mit Medien“?

Pädagogische Fachkräfte,
Eltern, Ehrenamtliche, ...

... die Kinder und Jugendliche
in ihrem Alltag mit Medien
begleiten



WEITERBILDEN

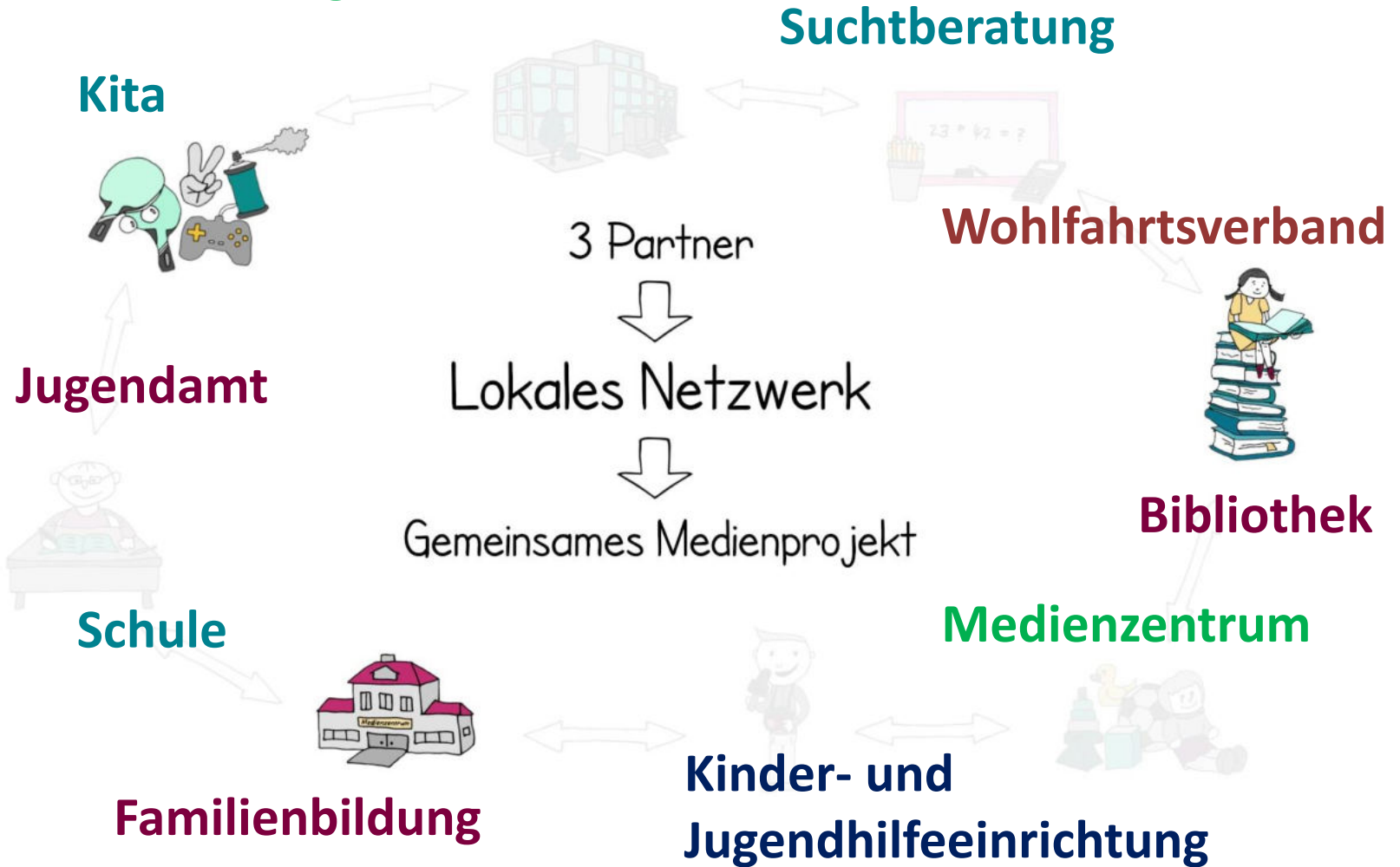


INFORMIEREN



VERNETZEN

Mehrgenerationshaus





Umfrage

- Haben Sie bereits selbst digitale medienpädagogische Formate durchgeführt?
- Wenn nicht, was hindert Sie daran?



Andreas Langer

- Büchereizentrale Schleswig-Holstein
- Netzwerk Bibliothek Medienbildung



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung

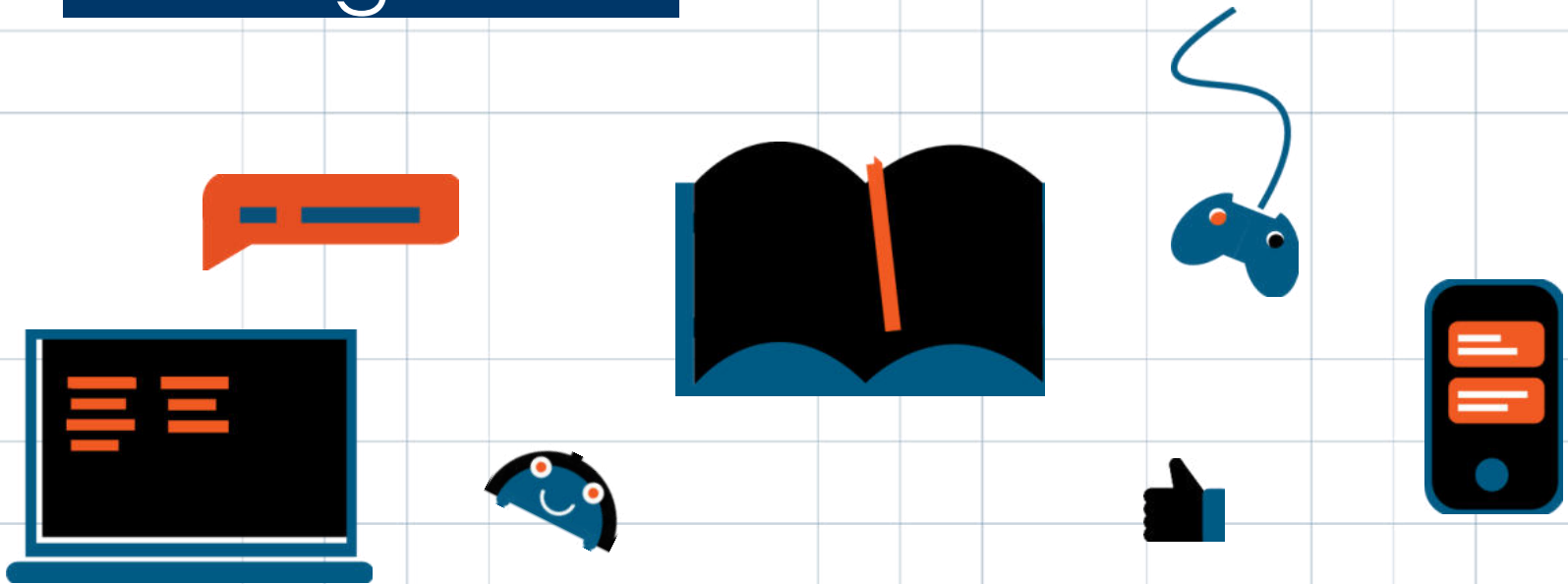


deutscher
bibliotheks
verband

Netzwerk Bibliothek Medienbildung

Medienkompetenz fördern – Wissen

weitergeben!



Netzwerk
Bibliothek
Medien
Bildung

dbv

deutscher
bibliotheks
verband



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

- Ziel des Projektes ist es, Bibliotheksmitarbeitende dabei zu unterstützen, ihre umfangreiche Erfahrung in der Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz an lokale Multiplikator*innen aus den Bereichen Bildung, Erziehung und Soziales weiterzugeben.
- Hierzu bietet Netzwerk Bibliothek Medienbildung gemeinsam mit den Expert*innen Online-Workshops und Online-Seminare an
- Gemeinsam mit acht Expert*innen aus verschiedenen Bibliotheken wurden umfangreiche Lehrmaterialien entwickelt:
https://www.netzwerk-bibliothek.de/de_DE/lehrmaterialien
- Vielfältige Materialien, Tutorials, Interviews mit den Expert*innen und Inspiration findet man in der Mediathek:
https://www.netzwerk-bibliothek.de/de_DE/mediathek?p=1

Digitale Angebote (für junge Menschen) in einer besonderen Zeit.

Bibliothek: Grundsätze, Pandemie

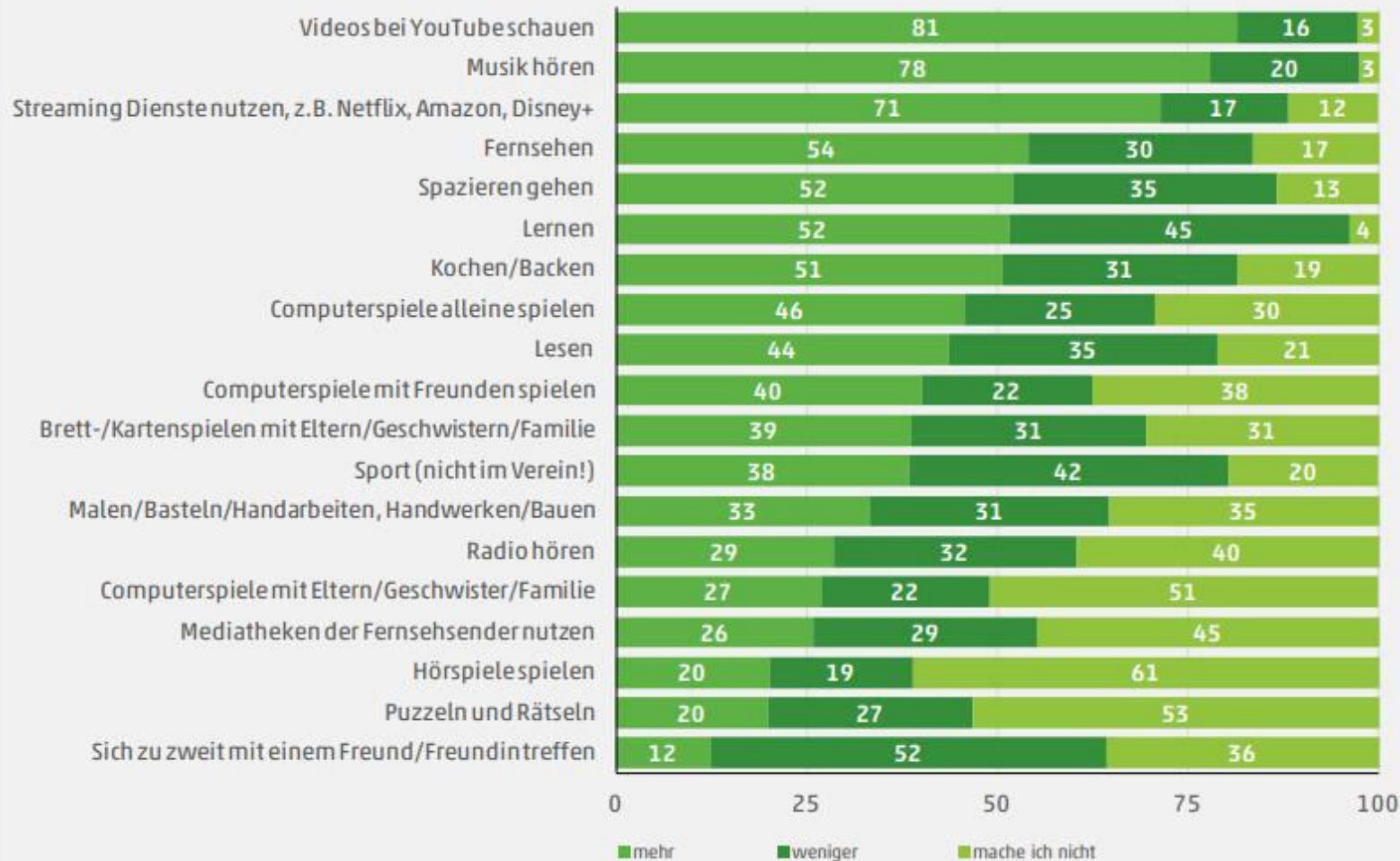
Zielgruppe: Jugend, Homeschooling, Pandemie

Ergebnis:



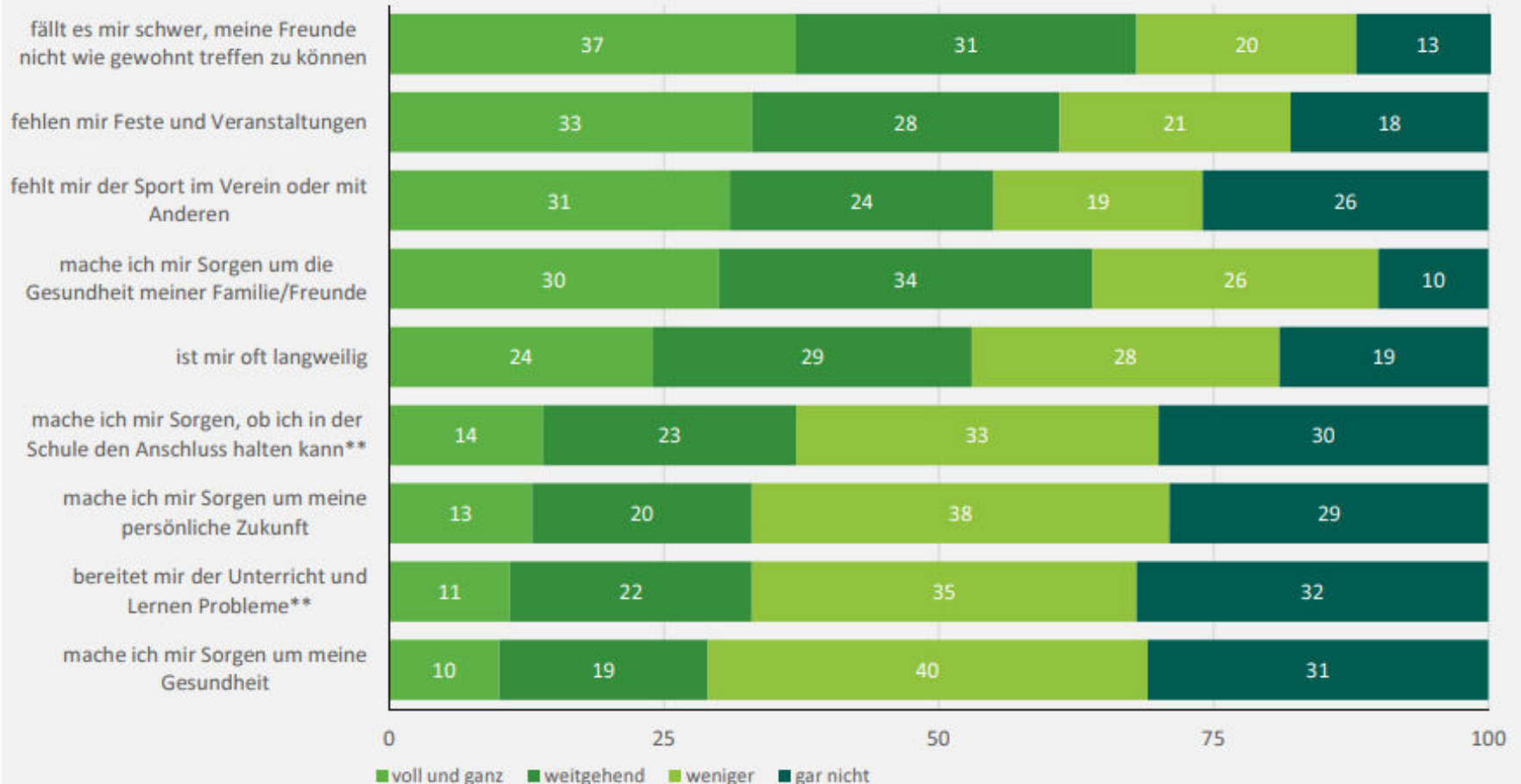
Wichtig zu wissen: Jugend will und muss kommunizieren! Nur so gelingen Entwicklungsaufgaben wie Identitätsentwicklung im Jugendalter.

Tätigkeiten während der Schulschließung - mache ich mehr/weniger als vor der Corona-Krise -

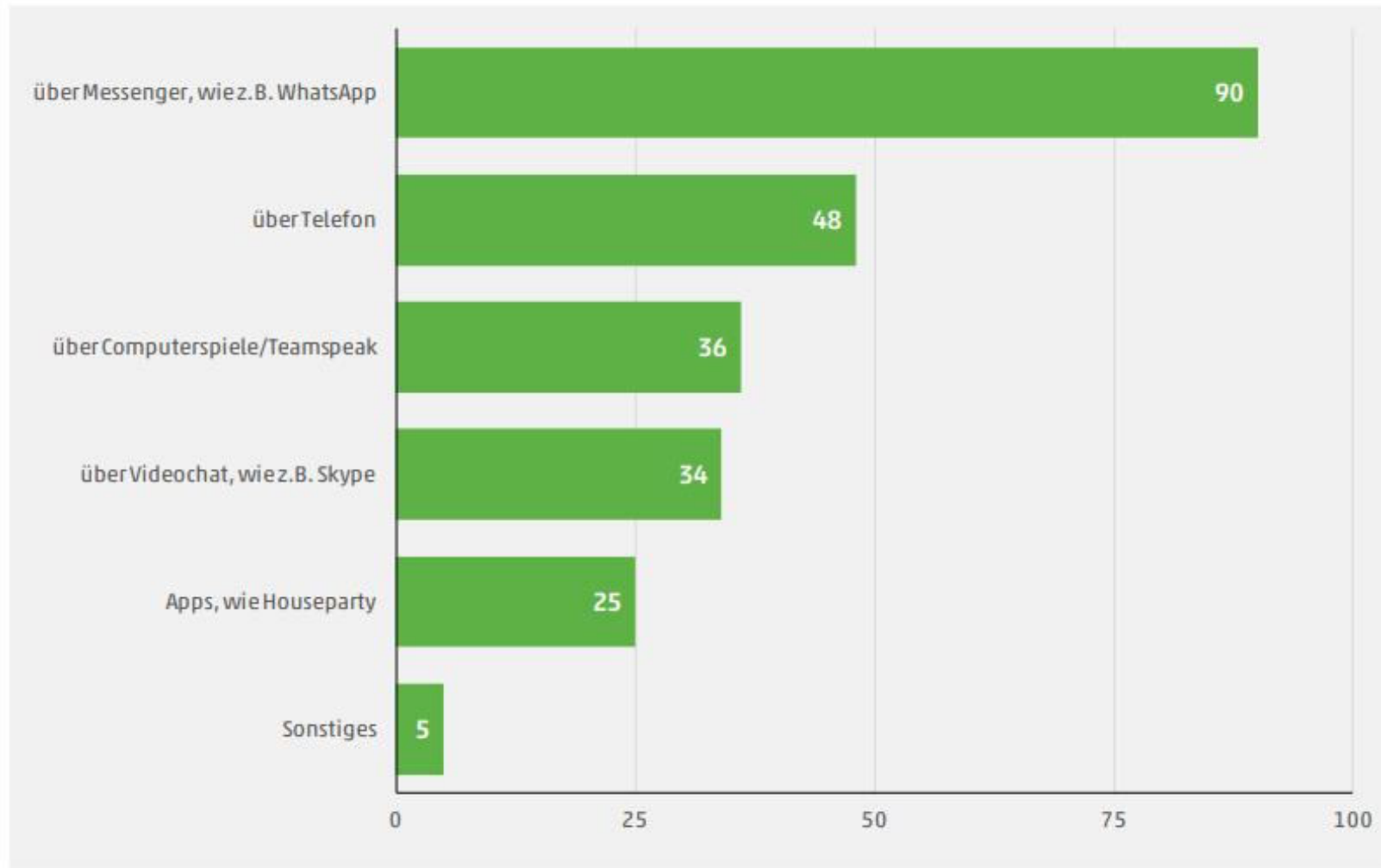


Quelle: JIMplus 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.002

Aussagen im Zusammenhang mit Corona



Kontakt zu Freunden



Quelle: JIMplus 2020, Angaben in Prozent, Basis: alle Befragten, n=1.002

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)
- Ort und Raum für soziales Miteinander (dritter Ort)

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)
- Ort und Raum für soziales Miteinander (dritter Ort)
- Teilhabe an Gesellschaft

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)
- Ort und Raum für soziales Miteinander (dritter Ort)
- Teilhabe an Gesellschaft
- Austausch mit Kolleg*innen damit Angebote wachsen können

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)
- Ort und Raum für soziales Miteinander (dritter Ort)
- Teilhabe an Gesellschaft
- Austausch mit Kolleg*innen damit Angebote wachsen können
- Barrierefreiheit, Zugänglichkeit

Was brauchen wir damit Angebote gelingen können?

- Zugang zur Zielgruppe (Kooperation mit Schule, JZ etc)
- besondere Ausgangslage der Zielgruppe verstehen
- Orientierung an aktueller Jugendkultur
- Befähigung, Infrastruktur um an (digitaler) Kultur teilhaben zu können
- Kongruenz oder Authentizität
- Empathie (siehe Gleichbehandlung)
- Ort und Raum für soziales Miteinander (dritter Ort)
- Teilhabe an Gesellschaft
- Austausch mit Kolleg*innen damit Angebote wachsen können
- Barrierefreiheit, Zugänglichkeit
- Offenheit für Neues und auch Individualität

Schafft Angebote, die in erster Linie an Interessen orientiert sind. Lernfelder tun sich in der Folge häufig von allein auf.

Sozial- und Gesellschaftsorientierte Angebote können in einer Pandemie besser wirken.

**Weniger ist mehr Prinzip:
Lieber zwei Projekte mit viel Engagement und Herz, als ein Projektportfolio, das nur abgearbeitet wird.**



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung



Dorle Voigt

- Stadtbücherei Frankenthal
- Netzwerk Bibliothek Medienbildung



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung

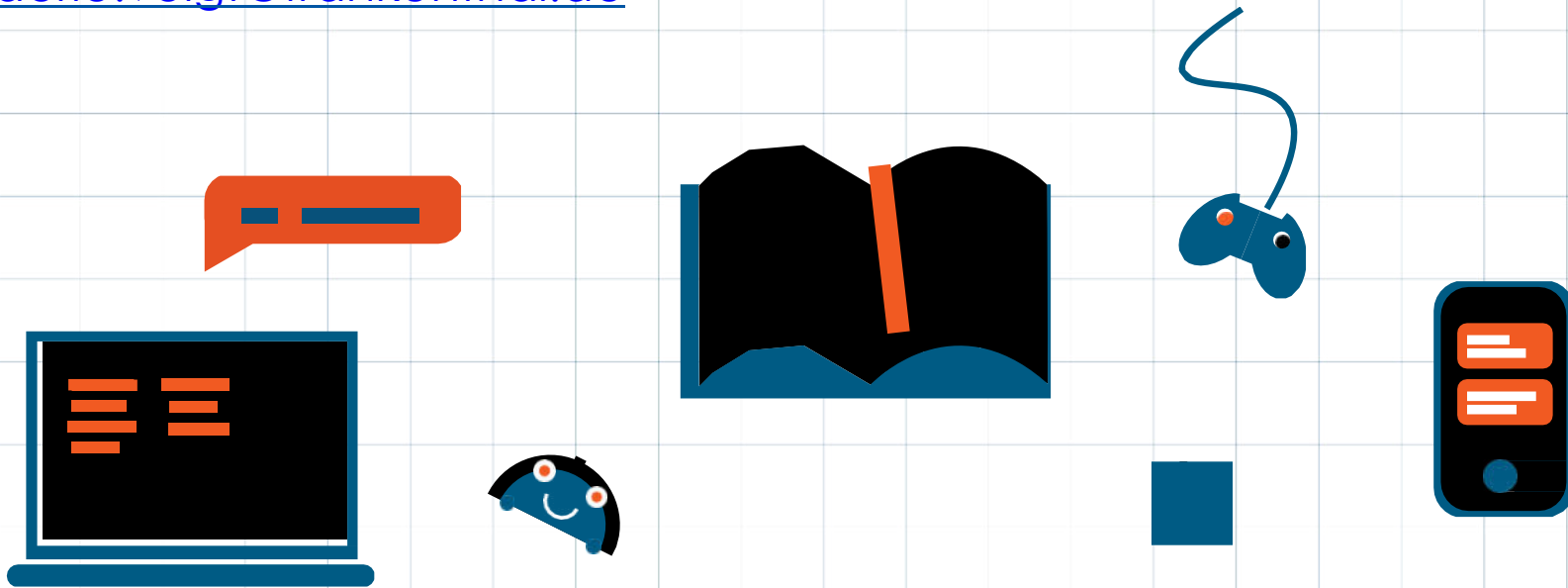


**deutscher
bibliotheks
verband**

Digitale Angebote der Stadtbücherei Frankenthal

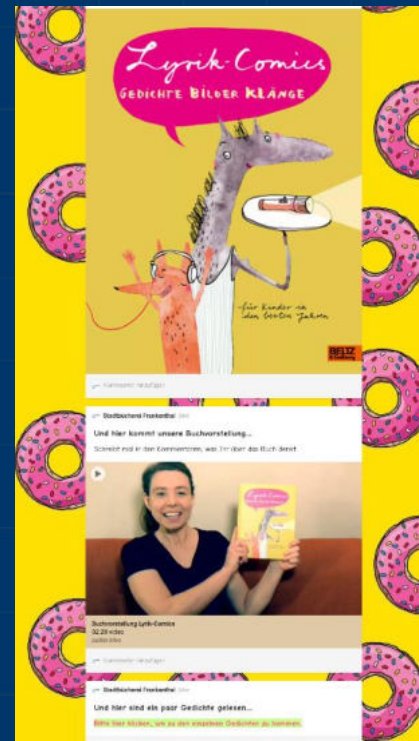


Dorle Voigt, Medienpädagogin
dorle.voigt@frankenthal.de



Kreative Mitmach-Projekte mit Padlet

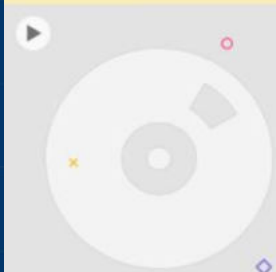
- ▶ Wir posten Buchtipps, kreative Aufgaben & Geschichten durch Videobotschaften, Tutorials, Foto-Anleitungen & Textbeiträge
- ▶ Die Kinder und Jugendlichen setzen sich kreativ mit Büchern, Geschichten, Informationen und Situationen mithilfe digitaler Medien auseinander und antworten mit eigenen Beiträgen.



Radio-Werbung

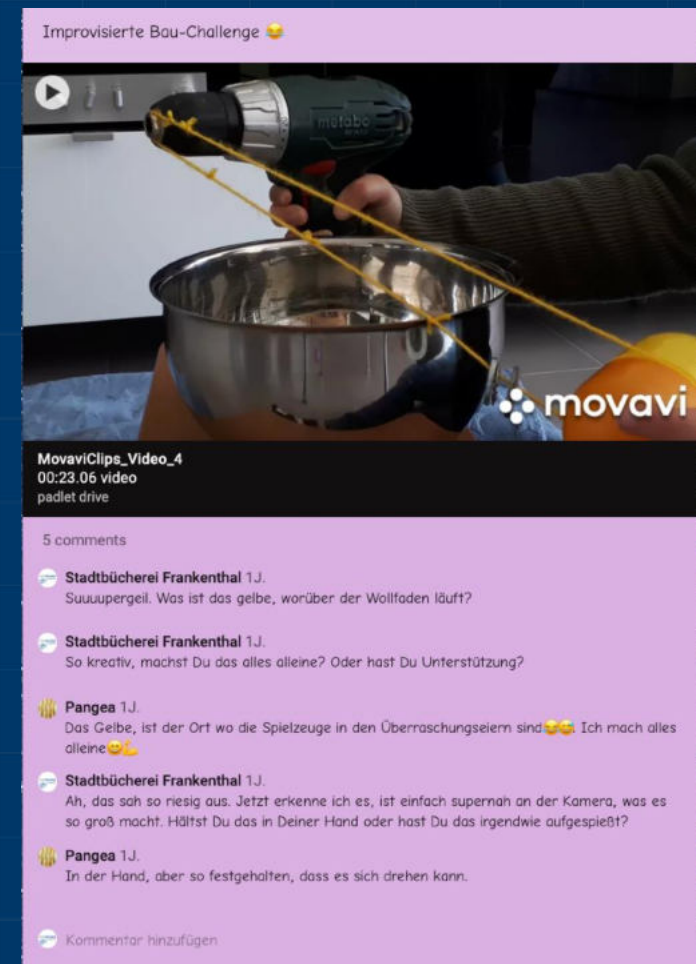
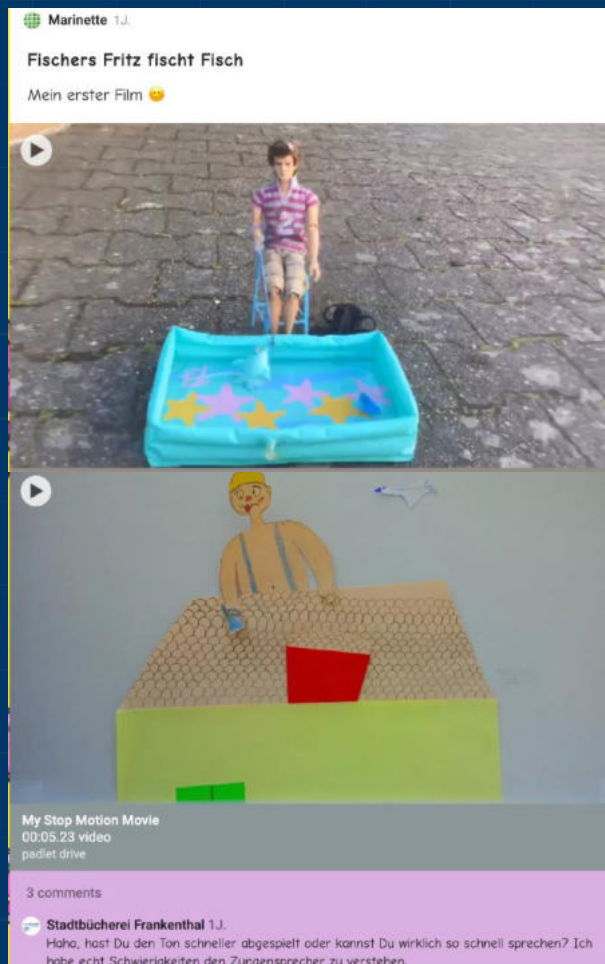
Mach Werbung für das Buch,
indem du eine kurze
Sprachnachricht aufnimmst.

Hier kannst du sagen, worum es in
dem Buch geht und warum andere
das Buch unbedingt lesen müssen.
Die Werbung sollte maximal eine
Minute lang sein, darf aber auch
kürzer werden.



Radiowerbung Lesesommer
padlet drive

- ▶ Gestaltung von Text-, Bild-, Video- und Audioprodukten
- ▶ Nutzung einer Online-Plattform für die Veröffentlichung von Beiträgen



Medienpädagogische Inhalte und Ziele:

Thematisierung des sozialen Miteinanders und rechtlicher Aspekte im Internet

padlet

Stadtbücherei Frankenthal 1ML

Achtung - wichtige Regeln!

Was Du beim Posten im Internet beachten solltest.

Unsere Umgangsregeln bei der Book Challenge:

Alle Aufgaben der Book Challenge dienen als Anregung und sind freiwillig. Meist besteht eine Auswahl an verschiedenen Aufgaben, von denen Ihr Euch eine aussuchen könnt.

Eigene Ideen und Fragen sind erwünscht und gerne gesehen - postet sie einfach.

Wir sind in unseren Beiträgen und Kommentaren freundlich, formulieren Kritik als positive Anregung und begründen sachlich unsere Meinung.

Wir achten auf gute Lesbarkeit unserer Posts und versuchen Regeln der Groß- und Kleinschreibung, Satzzeichen und Rechtschreibung möglichst einzuhalten.

Wir posten Fotos, Filme, Texte und Tonaufnahmen nur, wenn wir sie selbst gemacht haben.

Deine Daten gehören Dir!

Klickt hier und schaut das kurze Video zum "Schutz der privaten Daten" auf Planet-Schule an.



Kommentar hinzufügen

Gehe sorgsam mit persönlichen Daten um und wäge genau ab, was Du im Internet preis gibst: Passwörter, Privatadressen, Telefonnummern, Emailadressen und Bankverbindungen gehören nicht in öffentliche Netzwerke.

Kommentar hinzufügen

Hier - bei klicksafe! - werden ein weitere Datenschutz-Tipps gegeben.

Respekt im Internet

Klickt hier und schaut Euch das kurze Video zur "Netiquette im Internet" auf Planet-Schule an.



Kommentar hinzufügen



Recht am eigenen Bild

Klickt hier und schaut das kurze Video zum "Recht am eigenen Bild" auf Planet-Schule an.



Kommentar hinzufügen

Ein Foto darf nur mit Einwilligung des Abgebildeten verbreitet oder öffentlich zur Schau gestellt werden. Dazu gehört auch das Verbreiten von Fotos in Sozialen Netzwerk oder das Verschicken per Messenger-App, wie z.B. Whats App. Ausschlaggebend ist die „Erkennbarkeit“ der abgebildeten Person.

Kommentar hinzufügen

Hier - bei klicksafe! - gibt es weitere Infos zum Recht am eigenen Bild.

Urheberrecht

Klickt hier und schaut Euch das kurze Video zum "Urheberrecht" auf Planet-Schule an.



Kommentar hinzufügen

Wer fremde Werke - also Texte, Bilder, Filme, Musik, Computerprogramme ... - verwenden und online stellen will, muss vorher den Rechteinhaber fragen. Die private Nutzung in der Familie oder unter Freunden ist meist erlaubt, aber nicht die Veröffentlichung.

Kommentar hinzufügen

Hier - bei klicksafe! - gibt es ausführliche Infos.

Weitere Tipps

Chat-Tipps vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.



chatten-teilen-schuetzen-plakat-data PDF document
padlet drive

Kommentar hinzufügen



SPALTE HINZUFÜ

Foto- & Steckbrief-Challenge als Beispiel für die Thematisierung des ‚Recht am eigenen Bild‘ & ‚Schutz der Privatsphäre‘

Stadtbücherei Frankenthal + 4 • 1Mt.

Wer macht alles mit?

Die Teilnehmer der Book Challenge stellen sich vor

Stadtbücherei Frankenthal 1.J.

Foto-Challenge: Nur meine Freunde erkennen mich...

Macht von Euch ein Foto, auf dem Ihr nur von Euren Freunden erkannt werdet! Hier im Video gibt es ein paar Tipps dazu:



Kommentar hinzufügen

Stadtbücherei Frankenthal 1.J.

Steckbrief-Challenge

Ladet Euer "Nur meine Freunde erkennen mich - Foto" in einem eigenen Beitrag hoch und ergänzt interessante Fakten über Euch in einem Steckbrief - entscheidet dabei immer, was Ihr von Euch mitteilen wollt und was lieber nicht. Ich mache mal den Anfang und schreibe meinen Steckbrief - aber wie gesagt, Ihr könnt Euren auch anders gestalten...

Schreibt hier in die Kommentare, welche Infos noch im Steckbrief vorkommen könnten!

Eure Fragen an die Teilnehmer könntet Ihr als Kommentar zum Jeweiligen Steckbrief posten.

Kommentar hinzufügen

Marinette 1.J.

Name: Marinette

Lieblingsbuch: Der kleine Prinz und Lotta Leben

Was ich gerne mag: Tanzen, Rad fahren, mich bewegen und auch faul sein

Kommentar hinzufügen

Somnium 11Mt.



Kommentar hinzufügen

Stadtbücherei Frankenthal 1.J.

Lieblingswort: schnobulieren

Lesen ist für mich: eine Reise in andere Welten und Anlass zum Nachdenken

Mein zuletzt gelesenes Buch: alle Bücher, um die es hier in der Book Challenge geht

Mein Lesetipp: die Bilderbücher von Torben Kuhlmann

Was ich noch mag: gute Filme

Hobbys: Wandern, Radfahren, Kajakfahren, Reisen mit Zelt

Besonderes Merkmal: Ich habe zwei unterschiedliche Ohren, in eins passen keine In-Ear-Kopfhörer

Fortbewegungsmittel: Lieber Fahrrad als Auto



Kommentar hinzufügen

Charlie Gold 1.J.

Name: Charlie Gold

Lieblingsbuch: Mangas & Comics

Was ich an Büchern mag: Den Geruch von neuen Büchern und die Bilder,)

Hobbys: Singen, Zeichnen und Musik hören.



1 Kommentar

Stadtbücherei Frankenthal 1.J.

Hi Charlie Gold, danke für Deinen Steckbrief! Ja, den Geruch von neuen Büchern atme ich auch manchmal tief ein...

Kommentar hinzufügen

Pangea 1.J.

Name: hier Pangea

Hobbys: Klavier spielen, lesen, zocken, singen, zeichnen

Lieblingsding an Büchern: Ihr Geruch und das Gefühl der Seiten und die Spannung beim Lesen, also einfach alles.

Lieblingsbücher: Ich liebe jede Buchart.

Kommentar hinzufügen

Somnium 1.J.

Name: hier Somnium

Hobby: Zaubern, Cardisty, Leichtathletik, Schwimmen, Klavier
mein Lieblingsbuch: die große Kartenschule, Herr der Ringe, Harry Potter und die drei Fragezeichen
am liebsten bewege ich mich mit meinem Fahrrad oder meinem Roller

1 Kommentar

Stadtbücherei Frankenthal 1.J.

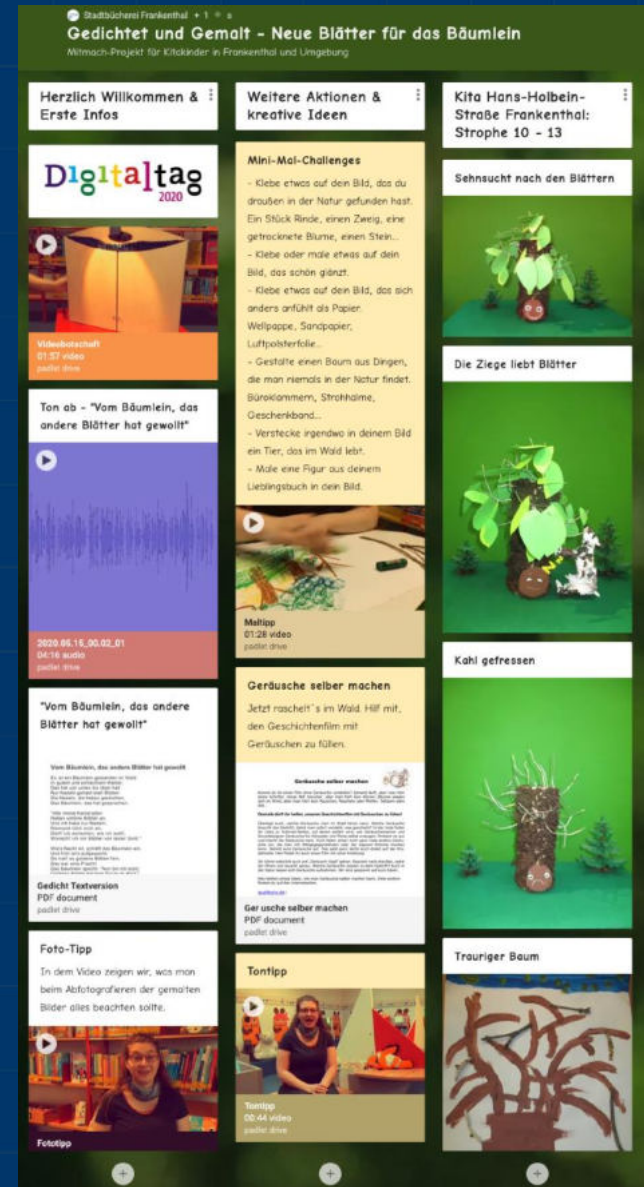
Hi Somnium, danke für Deinen Steckbrief! Ich würde auch gerne mal ein Foto machen? Viel Spaß!

Kommentar hinzufügen

Kreative Mitmach-Projekte mit Padlet

Fazit

- ▶ Padlet als Tool für das Teilen von Text-, Bild- Audio- und Videobeiträgen funktioniert gut.
- ▶ Großer Vorbereitungsaufwand - relativ wenig Partizipation.
- ▶ Je komplexer die Aufgaben, desto mehr Begleitung wird notwendig: z.B. direkte persönliche Ansprachen & Demonstrationen in der Stadtbücherei oder durch Fortbildungen & Workshops.



Der JugendMEDIENclub geht online!

- ▶ 14-tägige Online-Treffen per Skype
- ▶ Einrichtung einer Pinnwand auf Padlet
- ▶ Online-Games & Quiz: z.B. www.skribbl.io (Montagsmaler) www.kahoot.com
- ▶ Gestaltung eines Zines: Ideensammlung mit www.mindmeister.com/
Zwischenergebnisse teilen über Padlet/
Absprache über Videochat



Ein analoges Medium aus Papier & mit Handzeichnungen wird mithilfe digitaler Medien & kollaborativer Tools produziert und dann ganz real in der Stadtbücherei zum Mitnehmen ausgelegt.

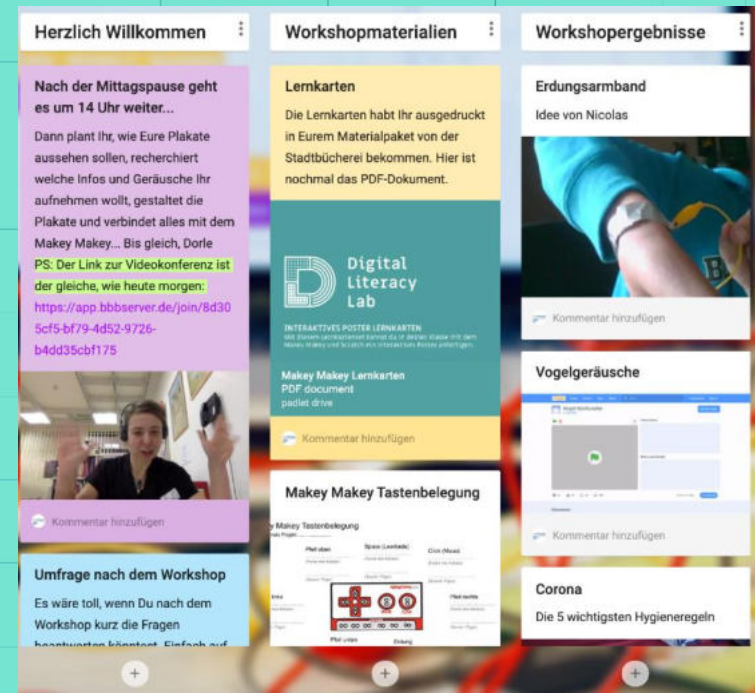
Online-Workshops zur Code Week



Förderung durch www.meet-and-code.org

Weiterbildung & Seminar-Materialien durch www.junge-tueftler.de & www.tueftelakademie.de

Erkenntnis: Nutzung der Videoplattform BigBlueButton ist ohne eigenen Server durch Abo bei DSGVO-konformem Hoster möglich.

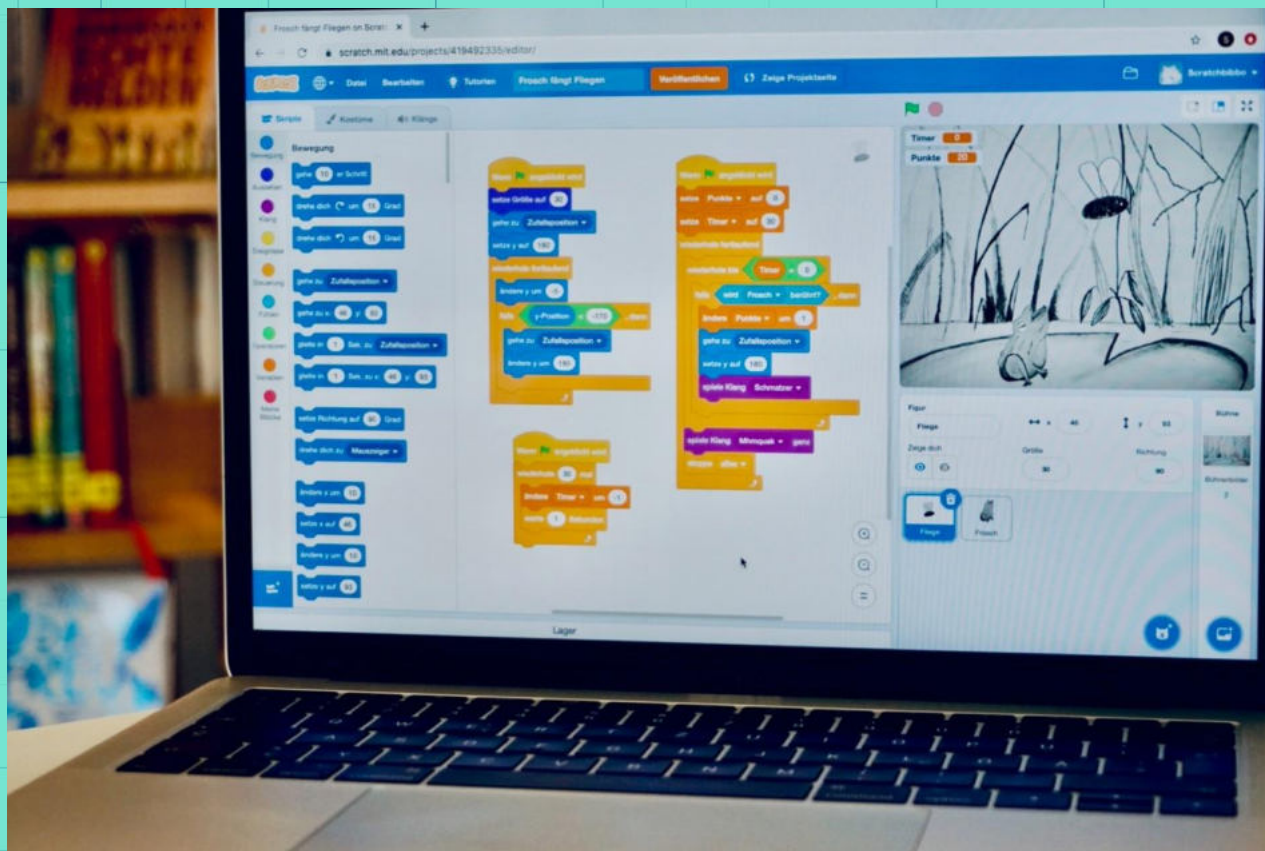


MEIN ERSTES FANGSPIEL

MIT SCRATCH PROGRAMMIEREN LERNEN

Scratch - browserbasierte Programmierumgebung:

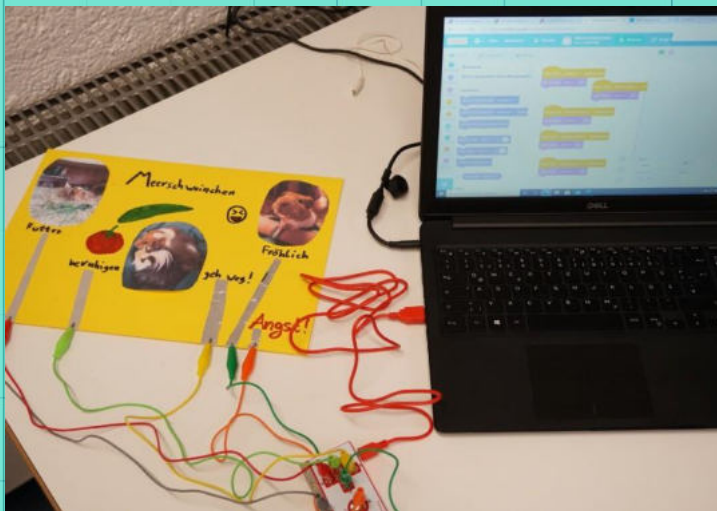
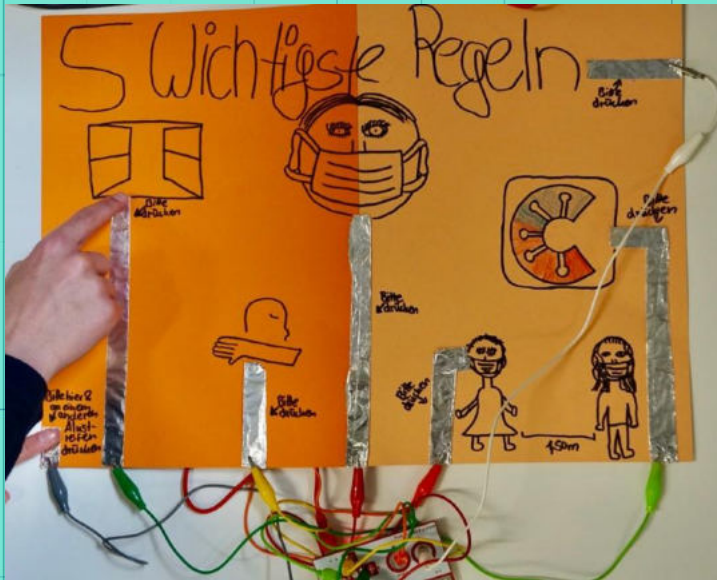
www.scratch.mit.edu



EIN SPRECHENDES POSTER GESTALTEN

MIT MAKEKEY MAKEY

Materialpaket zum Workshop:
Bastelmaterial, Lernkarten & notwendige
technische Geräte zur Ausleihe anbieten



PROGRAMMIEREN LERNEN

Open Roberta Lab - browserbasierte Programmierumgebung:
www.lab.open-roberta.org

<https://tueftelakademie.de/fuer-lehrende/unterrichtsmaterialien/coding-for-tomorrow/>



- ▶ Teilnehmerzahl übersichtlich halten, max. 10 Zugänge
- ▶ Mindestalter abwägen & notwendige Vorkenntnisse vorab kommunizieren
- ▶ Anregung von altersgemischten Teams, die zu zweit von zu Hause teilnehmen (Geschwister, beste Freundin, mit Elternteil)

Online-Workshops zur Kreative Medienproduktion



**GESCHICHTEN
WERKSTATT
IM INTERNET**

29.3. - 23.4.2021

Schreibe, filme oder vertone eine Geschichte!



**Kostenfreie Online-Workshops für
Kinder & Jugendliche in den Osterferien**



**WELTTAG
DES BUCHES**
23/04/2021



Stadt
FRANKENTHAL (Pfalz)



STADTBÜCHEREI
Frankenthal



Drei kreative Workshops online per Video-Chat aus der Stadtbücherei Frankenthal

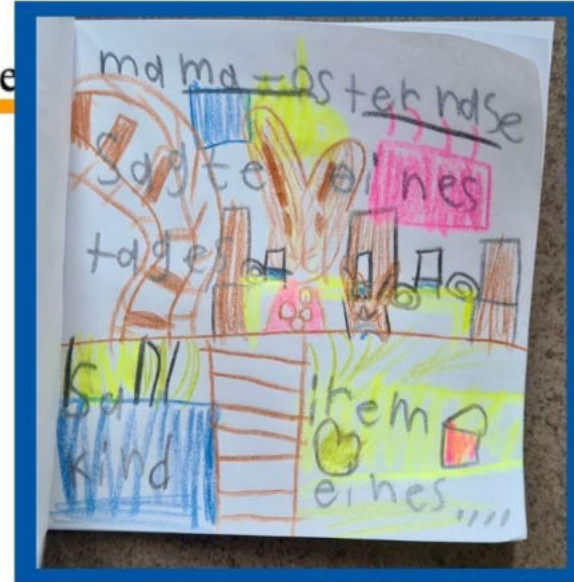
- ▶ Detaillierte inhaltliche Vorbereitung notwendig
- ▶ Technisches Set-Up im Voraus gut vorbereiten und testen
- ▶ 15 Minuten Check-In-Zeit mit Teilnehmenden einplanen
- ▶ Technischen Support bei Zugangsproblemen per Telefon anbieten

Die Hexenparty

Es war 20 Minuten vor Mitternacht. Die Eulen kreischten schon. Vale

Dor-hese-mit-Deh-EiJern,
Fan-Anneauq
[gestrichelter Text]
es-wa-EiN-Fest-und-ein-hse-er-hdse-
(W)
hte-Ehe-rote-ndse-und-ds-hus-Lerntes-
Sisch-duf-er-Pati-mit-dem-hdse-Kehen-
und-es-wurde-hoch-Sei-t-ge-Fe-Jerb-
eines-Ta-tes-aus-dem-ei-323-Dd-Schliff
te-Ei-BebY-hdse-und-es-wa-Ei-duser-
Ge-Wol-N-Liche-hdse-keh-es-wa-der-
oster-hdse-er-hdt-Wi-SeiN-Fatd-eine-
rote-hdse-

Jeder Mensch ist eigentlich dumm,
doch niemand hat den Mumm,
das zu sagen,
denn bei allen Fragen,
die man stellt,
erhält,
man selten die Wahrheit,
auch wenn ihr euch so sicher seid,
dass es ist richtig,
ist es wichtig,
dass ihr nicht,
alles glaubt, was man euch erzählt von Gesicht zu Gesicht.



fän
pür
spürt, dass ein normaler Mensch hier ist, der nicht verwandelt ist! Alle müssen sich nun in ein
beliebiges Tier ver
zügerten machten
Leiterin hat sich noch nie geirrt“ wunderte sich die Botschafterin. Vervandeln sie sich mal in ein

Mit Stift & Tastatur...

Gedichte & Geschichten geschrieben

- ▶ Einstieg: Kennenlernen & Warm-up
- ▶ Abwechslung von Gruppenphasen, individuellen Arbeitszeiten & echten Bildschirmpausen
- ▶ Videokonferenz läuft im Hintergrund weiter > Kontaktaufnahme ist möglich
- ▶ Regelmäßig Rückmeldungen und direktes Ansprechen der einzelnen Teilnehmenden

HÖRGESCHICHTEN-WORKSHOP PER VIDEOKONFERENZ

The screenshot shows a Padlet board for an 'Online Hör-Geschichten-Werkstatt' (Online Audio Story Workshop). The board is organized into columns with different themes:

- Geräusche aufnehmen** (Recording sounds): Includes a card 'Raten von Annabelle und Sofia' and an audio recording 'AUD-20210407-WA0000' (00:16 audio) with 2 comments.
- Geräusche machen** (Making sounds): Includes a card 'von JULIAN 2' and an audio recording 'audio' (00:29 audio) with 6 comments.
- Umfrage & Interview** (Survey & Interview): Includes a card with instructions on how to conduct an interview and a video recording of three people.
- Witz vertonen** (Recording jokes): Includes a card with instructions on how to record a joke and a video recording of a joke.
- Bild vertonen** (Recording images): Includes a card 'Vertontes Bild von Stuti' (Recorded image of Stuti) and a video recording of a horse.
- Geschichte vertonen** (Recording stories): Includes a card 'Hexenparty von Philip' (Witch party by Philip) and a video recording of a story.

Overlaid on the board are two large text boxes:

- A blue box with the text: **Geräusche aufgenommen,**
- An orange box with the text: **Bilder & Geschichten vertont.**

Padlet als digitale Workshop-Pinnwand

- ▶ Infos im Voraus, z.B. Anleitung für Beitritt zur Videokonferenz, Projektbedingungen & Netiquette
- ▶ Bereitstellung von Erklärvideos, Links und Aufgaben für die individuellen Arbeitsphasen
- ▶ Hochladen von Ergebnissen
- ▶ Kommunikation über Kommentarfunktion



...und Trickfilme gemacht!

- ▶ Stop Motion Studio - kostenfrei, für alle Betriebssysteme
- ▶ Abschluss mit einer Präsentations- und Reflexionsrunde
- ▶ Inhalte & Ziele anpassen: Fokus liegt auf dem Prozess, weniger auf dem Produkt

Vielen Dank für die Aufmerksamkeit!



**Netzwerk
Bibliothek
Medien
Bildung**





Bettina Harling

- Stadtbibliothek Mannheim
- Netzwerk Bibliothek Medienbildung



**Netzwerk
Bibliothek**
Medien
Bildung



deutscher
bibliotheks
verband

Digitale Veranstaltungsangebote

zu medienpädagogischen Themen
für Kinder und Jugendliche

STADTBIBLIOTHEK **MANNHEIM**²

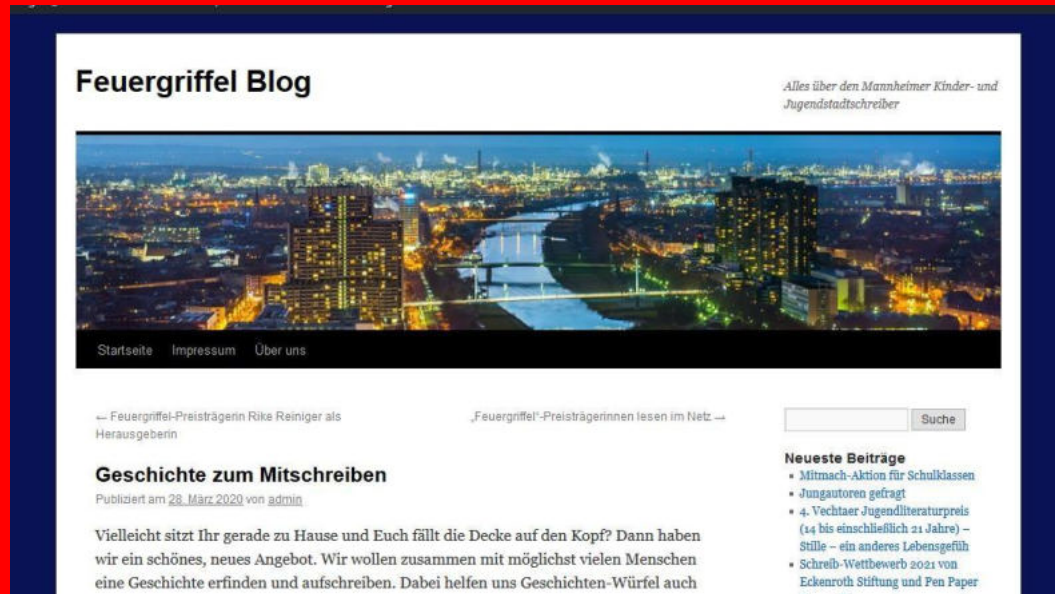
Pfingstferienprogramm



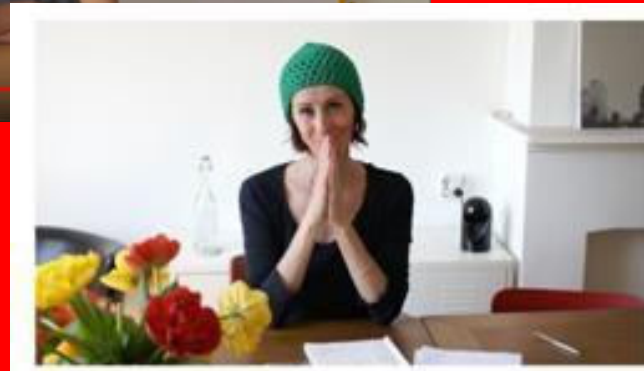
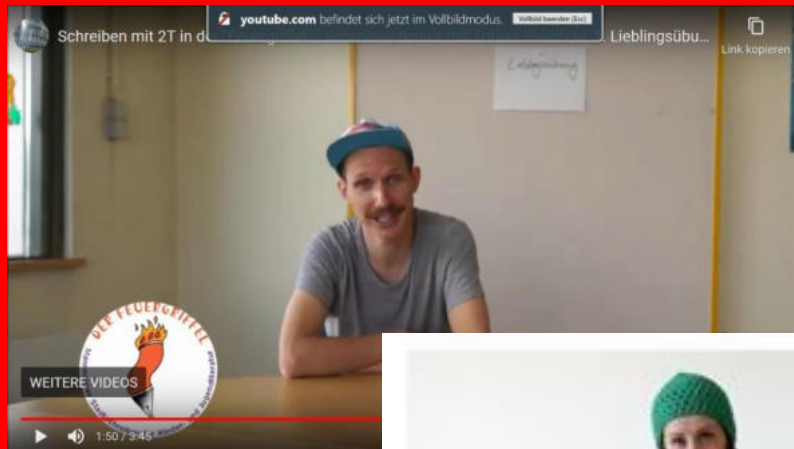
- Geräusche-Krimi
- Programmier-Werkstatt mit Calliope mini
- Witze-Werkstatt



Kreatives Schreiben 1



Kreatives Schreiben 2



Tipps auf facebook-Seite



N³ - Bibliothekslabor
@Bibliothekslabor · Bibliothek

+ Button hinzufügen

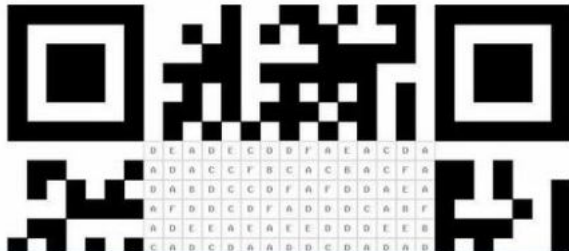
Startseite Info Fotos Mehr ▾

Hervorheben 🔍 ⋮



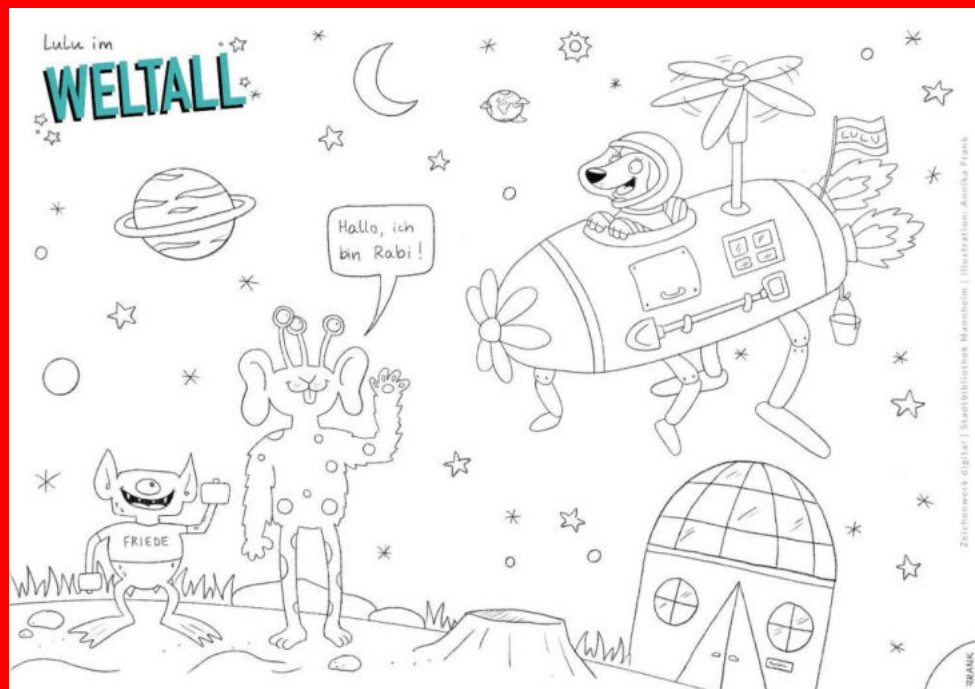
N³ - Bibliothekslabor
Gepostet von Tina Ha · 27. März 2020 · 🌐

Wir lieben QR-Codes, weil man sie leicht und kostenlos erstellen oder entschlüsseln kann. Toll für Rallyes, Geheimbotschaften uvm. Besonders nett sind die QR-Codes zum Ausmalen: <https://mal-den-code.de/>
Hier denkt man sich zusätzlich Rätselfragen aus und nur die Kästchen zu den richtigen Antworten werden ausgemalt.



kslabor/about/?ref=page_internal

Zeichenwerk digital – Kinder treffen Illustratorinnen



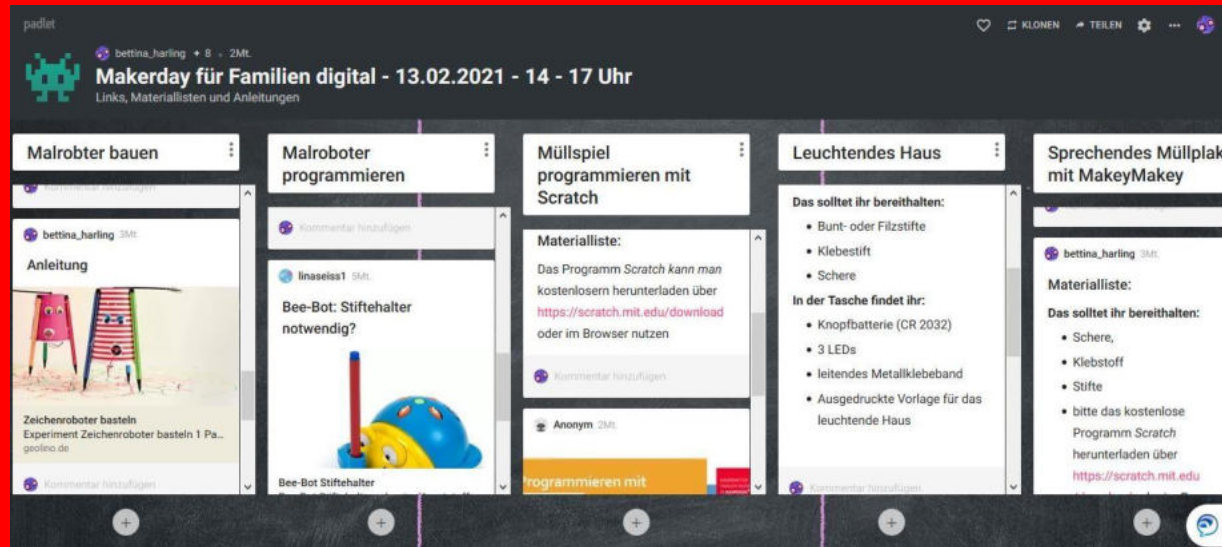
Sommerleseclub



Möglichst Kontaktlos:
Online-Anmeldung
Fragen über LearningApps
Zusatzaufgabe FOTO YOUR BOOK



Makerday für Familien



Mediencamp in den Faschingsferien



Liebe Kinder,

ihr habt euch erfolgreich für das Faschingsferienangebot „**Mediencamp**“ der Stadtbibliothek **Mannheim** vom 15. bis zum 18.02.2021 angemeldet. Mein Name ist Janina Wiegand und ich werde den Workshop durchführen.

In diesem Online-Ferienworkshop werdet ihr zu Medienproduzenten: Unter Anleitung erstellt ihr eure ersten eigenen Trickfilme, geht auf Fotosafari und programmiert kleine Computerspiele.

Damit ihr bei allen Projekten aktiv mitmachen könnt, müsst ihr im Vorfeld einige **Vorbereitungen** treffen. Alle Informationen hierzu findet ihr in der Checkliste, die dieser E-Mail beigelegt ist. Unter anderem müssen eure Eltern eine **Einverständniserklärung** unterschreiben und vor Beginn des Workshops elektronisch (als Scan oder Foto) an mich zurücksenden. Lest diese Erklärung am besten gemeinsam mit euren Eltern durch. Ihr findet sie ebenfalls angehängt.

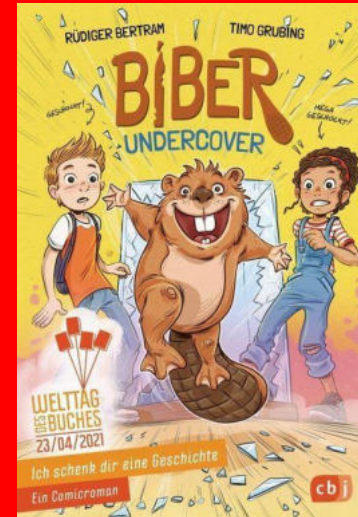
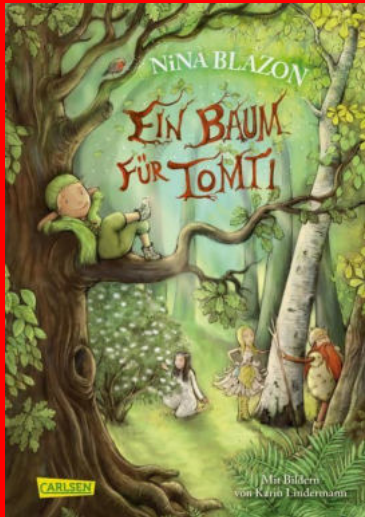
Am Dienstag, den 09. Februar findet um 18:30 Uhr ein digitaler Elternabend statt. Hierzu seid ihr aber natürlich auch herzlich eingeladen. In diesem Termin werde ich euren Eltern den Ablauf des Workshops erläutern und auch Hilfestellungen zu den technischen Vorbereitungen geben.



[Blog](#) [Kontakt](#)



Online-Lesungen und Mitmachangebote



- Action Bound Rallyes
- Escape Rätsel über Escape Teams
- LearningApps und LearningSnacks

Osterferienprogramm



- 3D-Druck-Werkstatt,
- Programmier-Werkstatt mit Ozobots,
- Trickfilm-Werkstatt mit Mitmalfilm

Weitere Formate für Eltern & Pädagog*innen

- MedienElternabend
- MedienMittwoch (z.B. zum Thema Spielend Programmieren lernen, Empfehlenswerte Apps, Bildungsangebote im Netz)
- Fortbildungen für Lehrkräfte und Erzieher*innen



Tipps für die Planung von Angeboten:

- Plattform auswählen (DSGVO)
in Mannheim WebEx und BigBlueButton
- Kolleg*innen und Refent*innen schulen
- Techniktest, eventuell auch mit Teilnehmer*innen
- technische Ausstattung der TN (IOS, Android, Tablet, Smartphone...)
- wie und wo macht man Werbung (Newsletter, Social Media, Homepage)
- Anmeldung mit Pfand oder Eintritt (kontaktlos)
- Zusatzinformationen bereitstellen z.B. über virtuelle Pinnwand (Padlet)
- Material vorab abholen / ausleihen lassen
- Ansprechpartner*in im Hintergrund für technische Probleme
- Hotline für Teilnehmer*innen

Technische Ausstattung



- PC oder Laptop mit Kamera oder WebCam
- Headset oder Lautsprecher und Mikrofon
- stabiles (W)LAN
- Roboter, Microcontroller (Calliope, MakeyMakey) zum Ausleihen an TN
- möglichst kostenlose Programme / Apps verwenden

GUTES
AUFWACHSEN
MIT MEDIEN



Besten Dank!
Nun bleibt Zeit zum Diskutieren!